

IADS MID-YEAR MEETING LUBLIN, POLEN, 27.02. BIS 02.03.2008

Michael Ermer



Georgien, Russland, der Türkei und der Ukraine dabei. Viele Freunde von vergangenen IADS-Kongressen mischten sich mit zahlreichen neuen Gesichtern, die zum ersten Mal den „IADS spirit“ erlebten.

Kaum im Tagungshotel angekommen, stand auch schon das erste Treffen des Executive Committees (ExCo) unter der Leitung von Präsidentin Juliane Gnoth (Berlin) an, um die Tagesordnungspunkte für die Sitzungen der kommenden Tage zu besprechen, und nach einer kurzen Nacht nach der Begrüßungsparty hieß es am nächsten Morgen „back to business“. Während der zahlreichen Vollversammlungen und Arbeitsgruppentreffen der drei Tage wurden unter anderem die Muhammadiyah University of Yogyakarta, Indonesien, als „Corresponding member“, die Universitäten Bukarest und Iasi aus Rumänien als „School members“ und die Dental Students Scientific Association of Egypt als „National member“ in den Kreis der IADS-Familie aufgenommen. Unsere



>>> Das diesjährige Arbeitstreffen der International Association of Dental Students (IADS) fand vor wenigen Wochen im ostpolnischen Lublin statt. Aber was unsere Gastgeber dort für uns auf die Beine gestellt hatten, glich vom offiziellen Charakter und vom Rahmenprogramm her eher einem Kongress als einem gewöhnlichen Mid-Year Meeting.

Neben den Gastgebern aus Polen und einer wie immer großen Delegation aus Deutschland waren fast 50 weitere Teilnehmer aus Aserbaidschan, Serbien, Ägypten, Kroatien, Schweden, Dänemark, Italien, Iran, Slowenien, Tschechien, Kuwait, Ungarn, Rumänien,

ägyptischen Freunde stellten ihre Pläne für den kommenden Kongress im August vor und sind auf dem besten Wege, einen der wahnsinnigsten IADS-Kongresse aller Zeiten zu veranstalten.

Weiterhin wurden im „National Exchange Officer“ Meeting Verbesserungen der Kommunikation und eine Vereinfachung der Austauschmöglichkeiten zwischen den Mitgliedsländern besprochen. Hierdurch erhoffen sich alle Beteiligten eine weitere Zunahme des studentischen Austausches. Die Vernetzung unserer Organisation mit anderen internationalen studentischen Vereinigungen als auch welt-

weit agierenden „voluntary work projects“ schreitet stetig voran.

Zwischen den Versammlungen am ersten Arbeitstag fand eine Führung durch die Zahnklinik von Lublin statt, abends dann im „Collegium Majus“ die offizielle Eröffnung und Begrüßung durch die Dekane der medizinischen und zahnmedizinischen Fakultät und eine Gastvorlesung von Prof. Robin Davies (Manchester) über evidenzbasierte Zahnmedizin mit anschließender Party. Was Feier- und Freizeitmöglichkeiten angeht, ist Lublin wirklich zu empfehlen. Es ist eine wahre Studentenstadt, von 400.000 Einwohnern sind 100.000 Studenten.

Am dritten Abend ließen es sich unsere Gastgeber nicht nehmen, eine „Polish Folk Night“ im Stile einer Hochzeitsparty zu veranstalten. Mit traditionellen Kostümen, Live-Musik, typischem Essen, Polnisch-sprech-Wettbewerb und viel Bier und Wodka wurde bis weit nach Mitternacht gefeiert und einige setz-



ten das im Hotel noch bis zum Morgengrauen fort. Nach der abschließenden Vollversammlung ging es zum Sightseeing nach Kazimierz-Dolny, einer kleinen Stadt mit langer Geschichte und herrlichen Häusern. Leider war der strömende Regen und peitschende Wind dem Stadtrundgang nicht zuträglich, sodass die meisten von uns in den Kaffeehäusern des Ortes Zuflucht suchten. Abends stieg dann die „Farewell-Party“ im angesagtesten und größten Club der Stadt.

Der Abschied aus Lublin war wie für IADS-Veranstaltungen üblich mehr oder weniger tränenreich. Im

Anschluss gab es noch einige Tage „Post-Congress“ in Warschau, Sightseeing, Essen, Party in Clubs wie im Hotel. Urlaub nach der Arbeit, aber nicht wirklich erholsamer als der Kongress selber.

Der 55. IADS Kongress wird vom 11.08. bis 17.08.2008 in Sharm El Sheikh, Ägypten, stattfinden. Vorher ist ein „Pre-Congress“ in Kairo und danach ein „Post-Congress“ mit „Medical Field Trip“ in Alexandria geplant. Wer sich hierfür und für das Austauschprogramm der IADS interessiert, sollte die Website www.iads-web.org besuchen und sich bei facebook.com anmelden und der IADS-Gruppe beitreten. Hier werden regelmäßig die neuesten Informationen verbreitet. Als ich 2004 beim IADS-Kongress in Berlin als helfende Hand dabei war,

hätte ich mir nie träumen lassen, was diese Organisation für Zahnmedizinstudenten und junge Zahnärzte leisten und bedeuten kann. Heute bin ich im ExCo, und kann nur jedem ans Herz legen, einen Kongress zu besuchen. Wo sonst hat man als Zahnmedizinstudent heute noch die Möglichkeit und Zeit, zukünftige Kollegen aus allen Kultur- und Religionskreisen der Welt kennen- und schätzen zu lernen. Es verändert euer Leben – wirklich. Grab the spirit! <<<

